

# Financials

Eine Research-Publikation der DZ BANK AG

## Methodenansatz Credit- Research Financials

### ANLEIHEN

Fertiggestellt:  
6.2.2020 15:17 Uhr

[www.research.dzbank.de](http://www.research.dzbank.de)  
Bloomberg DZBR <GO>

- » Das Credit-Research Financials der DZ Bank richtet sich an die Volks- und Raiffeisenbanken, institutionelle Kunden im In- und Ausland sowie Zentralbanken; die Weitergabe sowie jedwede Zugänglichmachung, gleich auf welche Weise, an natürliche und juristische Personen sowie sonstige Institutionen mit Wohn- und / oder Geschäftssitz in den Vereinigten Staaten von Amerika (USA) sind unzulässig und untersagt. Für Privatkunden ist es grundsätzlich nicht geeignet.
- » Unter dem Begriff „**Financials**“ werden Banken und Versicherungsunternehmen zusammengefasst. Innerhalb des DZ Bank Credit-Research Financials werden im Rahmen der „**Masterliste Financials**“ unbesicherte Anleihen von rund 80 Financials aus Europa, Australien, Kanada und den USA betrachtet und analysiert. Für unbesicherte (Senior Preferred oder Senior Non-Preferred) Anleihen dieser Emittenten sprechen wir eine Anlageempfehlung aus.
- » Der Begriff „**Anleihen**“ bezieht sich dabei und auch in den nachfolgenden Ausführungen ausschließlich auf **in Euro denominierte festverzinsliche unbesicherte (Senior Preferred oder Senior Non-Preferred) Anleihen** des jeweiligen Emittenten.
- » Die Analyse der Anleihen von Financials setzt sich im Wesentlichen aus zwei Teilen zusammen: der Bonitätsbeurteilung des Emittenten sowie daraus aufbauend einer Einschätzung der relativen Attraktivität der jeweiligen Anleihen unter zusätzlicher Berücksichtigung der anleihespezifischen Risiken und erwarteten Gesamtmarktentwicklung. Dabei wird ausschließlich auf die von uns erwartete Entwicklung des Creditspreads (Asset Swap Spread) der Anleihen abgestellt. Einschätzungen zur Entwicklung der Zinsstrukturkurve finden hingegen keinen Eingang in unsere Empfehlungen.
- » **Unsere Analysen beinhalten kein Credit Rating im Sinne der Verordnung (EU) 1060/2009 vom 16. September 2009 über Rating Agenturen.**

Ersteller:  
Oliver Piquardt, CFA, FRM, ANALYST  
+49 69 7447-3372  
[oliver.piquardt@dzbank.de](mailto:oliver.piquardt@dzbank.de)

## THEORETISCHE BASIS

Unsere Anlageempfehlungen für Anleihen beruhen auf unserer Einschätzung zur Entwicklung der Asset Swap Spreads der Anleihen der jeweiligen Emittenten relativ zum Gesamtmarkt.

Bei einem Asset Swap wird eine festverzinsliche Anleihe mit einem Zinsswap kombiniert und auf diese Weise eine quasi zinsrisikolose Anleihe synthetisch gebildet. Die Rendite dieser Anleihe lässt sich als einen Aufschlag über der relevanten Zinskurve, bei Euro-Anleihen der Euribor-Kurve, angeben. Dieser Aufschlag stellt den Credit-spread dar und ist ein Indikator für das Kreditrisiko dieser Anleihe.

## ÜBERGEORDNETE FAKTOREN

Bei der Einzelwertanalyse im Credit-Research muss der Analyst neben der – weiter unten beschriebenen – emittentenspezifischen Analyse auch übergeordnete Aspekte berücksichtigen. Dabei geht es um Einflussfaktoren allgemeiner Art, die die Bonität eines Emittenten und die abzuleitende Anlageempfehlung beeinflussen können. Der für den betreffenden Emittenten zuständige Analyst hat diese Einflussfaktoren bei der Analyse der einzelnen Anleihen entsprechend zu berücksichtigen, damit die Einschätzungen und Empfehlungen des DZ BANK Research auf identischen Voraussetzungen basieren und in sich konsistent sind.

Eine zentrale Rahmenbedingung sind die volkswirtschaftlichen Prognosen des DZ BANK Research. Wachstumsraten des Bruttoinlandsprodukts und seiner Komponenten, Teuerungsraten, Daten zur Weltkonjunktur und ähnliche Größen können bei der Beurteilung des jeweiligen Emittenten von Bedeutung sein. Die Zinsprognose des DZ BANK Research bildet einen weiteren übergeordneten Orientierungspunkt für die Analyse von Einzelwerten und die daraus abgeleiteten Empfehlungen. Ein weiterer Punkt sind politische Aspekte globaler oder nationaler Art. Weltweite politische Unsicherheiten, Kriege, Konflikte oder Probleme in einzelnen Ländern können Einfluss auf die Beurteilung auch dritter, nicht direkt beteiligter Emittenten oder die daraus abgeleitete Empfehlung haben.

Daneben können auch neue regulatorische Vorgaben, die Geldpolitik und sonstige Faktoren für die Formulierung einer Anlageempfehlung relevant sein.

Ebenso zu beachten ist die generelle Risikoeinschätzung des Marktes. Im Falle einer steigenden allgemeinen Risikofreude am Markt sinken tendenziell die Creditspreads der Anleihen aller Emittenten, so dass in einem solchen Umfeld tendenziell die Anleihen von Emittenten mit schlechterer Bonität, deren Creditspreads auf relativ höheren Niveaus notieren, den größten Ertrag aus „Carry“ und Creditspreadeinengung bieten. Umgekehrt führen eine Verschlechterung der allgemeinen Marktstimmung und eine steigende Risikoaversion dazu, dass sich tendenziell die Creditspreads aller Anleihen von Emittenten ausweiten und in einem solchen Umfeld tendenziell die Anleihen von Emittenten mit besserer Bonität, deren Creditspreads auf relativ engen Niveaus notieren, den größten Ertrag (bzw. geringeren Verlust) aus „Carry“ und Creditspreadausweitung bieten.

Die übergeordneten Prognosen des DZ BANK Research sind von den Analysten bei der Analyse der einzelnen Emittenten zu berücksichtigen. Dabei obliegt es dem jeweiligen Analysten, die Auswirkungen der zentralen Einschätzungen auf seinen jeweiligen Analysegegenstand abzuschätzen.

## RELEVANTE FAKTOREN IN DER BONITÄTSANALYSE VON FINANCIALS

Die Bonitätsanalyse von Financials setzt sich aus mehreren Bausteinen zusammen, die sich auf verschiedene Risikoaspekte beziehen, die einen Ausfall oder eine Verlustbeteiligung herbeiführen können. Die einzelnen Bausteine werden dabei nicht modellartig zu einer wie auch immer formulierten Bonitätseinschätzung zusammengeführt, sondern vom Analysten auf Basis seines Expertenwissens einzeln analysiert und bewertet. Die Analysetiefe ist dabei sehr stark davon abhängig, welche Informationen die einzelnen Banken bereitstellen.

### » Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung

Die laufenden Erträge einer Bank sollen in der Regel ausreichen, um die Betriebsaufwendungen sowie die erwarteten Kreditverluste zu tragen. Darüber hinaus sollte die Bank anstreben, einen Gewinn zu erzielen, um auf diese Weise ihre Eigenkapitalbasis nach möglichen Ausschüttungen an Eigenkapitalgeber stärken zu können.

So untersucht der Analyst auf der Ertragsseite, welche Quellen (Nettozinsergebnis, Provisionsergebnis, Handelsergebnis, sonstige Erträge), Regionen und Geschäftsbereiche für die Bank besonders relevant sind, wie sich diese kurz- und mittelfristig entwickelt haben, welche Gründe dafür verantwortlich waren (zum Beispiel ob es Einmaleffekte waren oder ob die Bank zu deren Erzielung höhere Risiken eingegangen ist) und wie sich die Erträge zukünftig entwickeln werden.

Bei den Aufwendungen erfolgt ein ähnliches Vorgehen. Auch hier geht es darum, die Bank „zu verstehen“, insbesondere einmalige Belastungen von wiederkehrenden zu trennen, um zu einer Einschätzung bezüglich der zukünftigen Entwicklung der Aufwendungen zu gelangen.

### » Analyse der Risiken des Kreditbuchs

Die Haupteinnahmequelle, damit aber auch der größte Risikofaktor der meisten Banken ist das Kreditgeschäft. Daher untersucht der Analyst die Zusammensetzung des Kreditportfolios nach Kriterien, wie Kreditart, Schuldner, Sitz des Schuldners, die Entwicklung des Kreditbuchs und der Kreditqualität im Zeitablauf. Bei letzterem fokussiert er sich insbesondere auf die Entwicklung der Risikovorsorge, der Nettoabschreibungen und der Rückstellungen. Zudem können phasenweise risikobedingt bestimmte Engagements in den Mittelpunkt der Analyse gerückt werden, beispielweise das Exposure der Bank gegenüber dem US-Subprime-Sektor, im Schiffahrtsbereich oder gegenüber der Energiebranche.

### » Analyse der Eigenkapitalsituation

Das Eigenkapital einer Bank ist dafür da, unerwartete Verluste aufzufangen und dennoch den Geschäftsbetrieb aufrechtzuerhalten. Zu diesem Zwecke muss die Bank eine Vielzahl an regulatorischen Eigenkapitalvorgaben, zum Beispiel CET1 Quote, Tier 1 Quote, Leverage Ratio, einhalten und darüber hinaus interne Puffer vorhalten, auf die im Krisenfall zurückgegriffen werden kann. Da die Berechnung der risikogewichteten Eigenkapitalquoten von außen praktisch nicht nachzuvollziehen ist, beschränkt sich die Analyse hier weitestgehend auf die Entwicklung der ausgewiesenen Quoten und den Vergleich mit anderen Banken.

## » Analyse der Liquiditätssituation

Die Analyse der Liquiditäts- und Refinanzierungslage einer Bank fokussiert sich darauf, über welche Quellen sich eine Bank refinanziert und welche Risiken damit verbunden sind. So sind Retaileinlagen beispielsweise eine relativ stabile Refinanzierung, während Einlagen von institutionellen Kunden oder kurzfristige Kapitalmarktrefinanzierungen in einem Krisenfall möglicherweise abgezogen beziehungsweise nicht erneuert werden können. Daneben ist auch relevant, inwieweit die Bank über ein Liquiditätsportfolio verfügt, mit dem zwischenzeitliche Liquiditätsengpässe behoben werden können.

Die oben aufgeführten Bausteine beziehen sich stets auf Daten der Vergangenheit. Es lassen sich jedoch möglicherweise Trends erkennen, die vom Analysten analysiert werden müssen.

Die fundamentale Lage einer Bank ist in einem sehr hohen Maße von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängig, eine Abschwächung des Wirtschaftswachstums führt beispielsweise in der Regel zu steigenden Insolvenzen, einer höheren Arbeitslosenquote und sinkenden Immobilienpreisen. Dies wiederum schlägt sich in steigender Risikovorsorge, einer geringeren Kreditnachfrage und steigenden Risikoaktiva einer Bank nieder. Daher nutzen die Analysten bei einer Beurteilung der Bonität einer Bank auch Prognosen zur künftigen wirtschaftlichen Entwicklung.

Daneben sind eine Reihe weiterer Faktoren für die fundamentale Entwicklung einer Bank entscheidend und werden daher ebenfalls in der Analyse berücksichtigt, wie beispielsweise regulatorische Entwicklungen, geldpolitische Maßnahmen oder die Wettbewerbsintensität, die sich auf die Ertrags-, Liquiditäts- oder Eigenkapitallage einer Bank auswirken.

## RELEVANTE FAKTOREN BEI DER ERTEILUNG VON ANLAGE-EMPFEHLUNGEN

Im Fixed Income Research werden die Empfehlungen zu einzelnen Emittenten in die Kategorien „**Outperformer**“, „**Underperformer**“ und „**Marketperformer**“ unterteilt. Maßgeblich für die Anlageempfehlung zu einem Emittenten ist, ob sich seine Anleihen nach der Einschätzung des Analysten in den folgenden sechs Monaten besser, schlechter oder im Gleichschritt mit den Anleihen vergleichbarer Emittenten bewegen werden. „Outperformer“ bedeutet, dass eine bessere Entwicklung für die Anleihen des Emittenten als für die Anleihen der Vergleichsemittenten erwartet wird. „Underperformer“ bedeutet, dass eine schlechtere Entwicklung für die Anleihen des Emittenten als für die Anleihen der Vergleichsemittenten erwartet wird. „Marketperformer“ bedeutet, dass sich die Entwicklung der Anleihen des Emittenten nach Einschätzung des Analysten nicht wesentlich von der Entwicklung der Anleihen der Vergleichsemittenten unterscheiden wird.

Den Empfehlungskategorien „Outperformer“, „Underperformer“ und „Marketperformer“ zugrunde liegt die Einschätzung des Analysten, wie sich die Anleihen des betreffenden Emittenten relativ zu denen der Vergleichsemittenten („Peergroup“) entwickeln. Die Peergroup muss dabei nicht exakt definiert sein, sie umfasst in der Regel die vom DZ BANK Research analysierten Emittenten des betreffenden Marktsegments.

Maßstab für die vom Analysten erwartete Entwicklung der Anleihen sind verschiedene Komponenten. Neben der laufenden Verzinsung der Anleihen ist es die Entwicklung der Asset-Swap-Spreads der Gesamtheit der Anleihen des jeweiligen Emittenten. Dieser kann sich im Betrachtungszeitraum konstant zeigen, er kann ansteigen oder fallen. Für den Investor positiv wären sinkende Spreads. Sinkt die Prämie für das Eingehen des Bonitätsrisikos, zeigen die Anleihen des betreffenden Emittenten ceteris paribus eine bessere Entwicklung als der Swapmarkt. Der Analyst muss dann unter Berücksichtigung der Entwicklung des Anleiheuniversums der Peergroup entscheiden, ob sich die Anleihen des betreffenden Emittenten seiner Einschätzung nach besser, gleich oder schlechter entwickeln.

Basis für die Entscheidung ist dabei die Einschätzung des Analysten zur Bonität des Emittenten. Generell kommt es dabei darauf an, ob er eine Verbesserung oder Verschlechterung der Bonität prognostiziert, ob die Kapitalmärkte das auch erwarten, oder ob das Eintreten seiner Erwartungen für die Mehrheit der Marktteilnehmer eine Überraschung wäre. Weitere Faktoren kommen hinzu. Er muss berücksichtigen, wie sich die generelle Wirtschaftsentwicklung, die Notenbankpolitik, geopolitische Risiken und das Verhalten der Kapitalmärkte in den kommenden Monaten auf die Spreads des von ihm betrachteten Emittenten auswirken (siehe oben).

Die Erteilung der Anlageempfehlungen erfolgt also auf der Grundlage einer Kombination von **Fundamentalanalyse** und **Relative-Value-Analyse**. Die Basis für die Erteilung von Anlageempfehlungen bietet die oben beschriebene Bonitätsanalyse/Fundamentalanalyse, die eine ungefähre Einschätzung des Ausfallrisikos eines Emittenten beziehungsweise des Risikos einer Verlustbeteiligung von Gläubigern ermöglicht. Das DZ BANK Research erstellt dabei jedoch kein aus fundamentalen Daten abgeleitetes „faïres“ absolutes Creditspreadniveau, anhand dessen eine Anlageempfehlung für die Anleihen eines Emittenten ausgesprochen wird. Die Bewertung erfolgt vielmehr durch einen Vergleich der von der DZ BANK für die Gesamtheit der Anleihen der jeweiligen Emittenten wahrgenommenen Risiken mit den Risiken für vergleichbare Anleihen anderer Emittenten unter Berücksichtigung der jeweiligen Creditspreads. **Die Anlageempfehlung ist somit eine relative Einschätzung**, das heißt, der Analyst muss nicht nur die von ihm analysierten Emittenten im Blick haben, sondern auch vergleichbare Emittenten.

## QUELLEN: DATEN, STUDIEN, INFORMATIONEN

- » Credit Financials Analysten verwenden ein breites Spektrum an Daten und Informationen. Für die Fundamentalanalyse wird primär auf die originäre Unternehmensberichterstattung abgestellt. Daneben wird auf eine Reihe weiterer Informationsquellen, unter anderem Berichte der Ratingagenturen Moody's, S&P und Fitch sowie Nachrichten von Bloomberg, Reuters und SNL zurückgegriffen.
- » Da die Einschätzung der erwarteten fundamentalen Entwicklung einer Bank maßgeblich von der zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung (unter anderem Bruttoinlandsprodukt, Arbeitslosigkeit, Immobilienmärkte) in den Kernmärkten, in den die Bank operiert, bestimmt wird, greifen die Credit Financials Analysten dabei zudem auf diesbezügliche Prognosen und Erwartungen der entsprechenden Analysten der DZ BANK aber auch sonstige Quellen zurück.
- » Bei der Einschätzung sonstiger für die Beurteilung von Emittenten oder der erwarteten Wertentwicklung von Anleihen relevanter Faktoren greifen die Analys-

ten auf weitere Quellen, wie Gesetzestexte und regulatorische Verlautbarungen zurück.

- » Daten zu Marktindikatoren, im Wesentlichen Anleihe- und Indexdaten beziehen die Analysten im Wesentlichen von Bloomberg, Reuters und Markit.

Da die Analyse von Emittenten/Bankanleihen extrem komplex ist, gilt es, aus der vorhandenen Fülle die Informationen herauszufiltern, die schlussendlich über die Entwicklung einer Bankanleihe entscheiden.

## I. IMPRESSUM

### Herausgeber:

DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main,  
Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main

**Telefon:** +49 69 7447 - 01

**Telefax:** + 49 69 7447 - 1685

**Homepage:** [www.dzbank.de](http://www.dzbank.de)

**E-Mail:** [mail@dzbank.de](mailto:mail@dzbank.de)

**Vertreten durch den Vorstand:** Uwe Fröhlich (Co-Vorstandsvorsitzender),  
Dr. Cornelius Riese (Co-Vorstandsvorsitzender), Uwe Berghaus,  
Dr.Christian Brauckmann, Ulrike Brouzi, Wolfgang Köhler, Michael Speth,  
Thomas Ullrich

**Aufsichtsratsvorsitzender:** Henning Deneke-Jöhrens

**Sitz der Gesellschaft:** Eingetragen als Aktiengesellschaft in Frankfurt am Main,  
Amtsgericht Frankfurt am Main, Handelsregister HRB 45651

**Aufsicht:** Die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt  
am Main wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  
und die Europäische Zentralbank (EZB) beaufsichtigt.

**Umsatzsteuer Ident. Nr.:** DE114103491

**Sicherungseinrichtungen:** Die DZ BANK AG Deutsche Zentral-  
Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main ist der amtlich anerkannten  
BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlich freiwilligen Sicherungseinrichtung  
des Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.  
angeschlossen:

[www.bvr-institutssicherung.de](http://www.bvr-institutssicherung.de)

[www.bvr.de/SE](http://www.bvr.de/SE)

**Verantwortlich für den Inhalt:** Stefan Bielmeier, Bereichsleiter Research und  
Volkswirtschaft

© DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, 2020  
Nachdruck, Vervielfältigung und sonstige Nutzung nur mit vorheriger Genehmigung  
der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main

- diese Research-Publikation seine unabhängige fachliche Bewertung des analysierten Objektes unter Beachtung der Conflicts of Interest Policy der DZ BANK wiedergibt sowie
- seine Vergütung weder vollständig, noch teilweise, weder direkt, noch indirekt von einer in dieser Research-Publikation vertretenen Meinung abhängt.

## 4. Definitionen der Kategorien für Anlageempfehlungen in Finanzanalysen

Die **Kategorien für Anlageempfehlungen in Finanzanalysen** der DZ BANK haben die nachfolgend definierten Bedeutungen:

### 4.1 Aktien:

#### - Fundamentalanalyse:

**"Kaufen"** bedeutet, dass die in den kommenden zwölf Monaten erwartete absolute Kurssteigerung größer ist als 10%.

**"Verkaufen"** bedeutet, dass der in den kommenden zwölf Monaten erwartete absolute Kursverfall größer ist als 10%.

**"Halten"** bedeutet, dass die in den kommenden zwölf Monaten erwartete absolute Kursveränderung zwischen +10% und -10% liegt.

### 4.2 Fixed Income-Instrumente:

Bei der Einschätzung von Einzelelementen werden die Begriffe „Outperformer“, „Marketperformer“ und „Underperformer“ verwendet. Dabei handelt es sich um relative Einschätzungen, das heißt, sie sind im Vergleich zu ihrer jeweiligen Peer Group und damit unabhängig von übergeordneten Allokationsempfehlungen zu Marktsegmenten (vgl. Pflichtangaben zu Sonstigen Research-Informationen). Grundlage für die Einschätzung ist die Erwartung über den – je nach Segment unterschiedlich definierten – Credit Return/Total Return der Anleihen eines Emittenten in den kommenden sechs Monaten (vgl. DZ BANK Methodenstudien unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben)). Dabei wird in der Regel das Hauptszenario des Analysten unterstellt. In Fällen, in denen bei einem Emittenten hohe idiosynkratische Risiken bestehen, werden bei der Ermittlung des erwarteten Credit Return/Total Return auch alternative Spread-Szenarien berücksichtigt. Da Emittenten in der Regel eine Vielzahl von Anleihen begeben haben, kann der erwartete Credit Return/Total Return naturgemäß nicht quantifiziert werden.

Der erwartete Credit Return/Total Return wird verglichen mit dem erwarteten Credit Return/Total Return einer relevanten Peer Group, in der Regel der jeweiligen Coverage/Peer Group. Liegt er deutlich über dem der Peer Group, lautet die Einschätzung „**Outperformer**“. Hier sollte im Normalfall eine höhere Gewichtung im Portfolio erfolgen als in der Benchmark. Liegt der Credit Return/Total Return deutlich unter demjenigen der Peer Group, lautet die Einschätzung „**Underperformer**“. Hier sollte im Normalfall eine niedrigere Gewichtung im Portfolio erfolgen als in der Benchmark. Entspricht der erwartete Credit Return/Total Return im Wesentlichen demjenigen der Peer Group oder beinhaltet das Risikoprofil starke Schwankungen in beide Richtungen, sodass keine aktive Positionierung gegenüber der Benchmark eingegangen werden soll, lautet die Einschätzung „**Marketperformer**“.

#### 1. Staatsanleihen

Maßgebend für die emittentenspezifische Anlageempfehlung für Staatsanleihen eines Landes in der gecoverten Peer Group ist, ob die sich aus dem Total Return ergebende Performance nach Einschätzung der DZ BANK in den folgenden sechs Monaten besser, schlechter oder ähnlich wie die Peer Group des betreffenden Segments ausfallen wird.

Grundlage für die Einschätzung ist die Erwartung über den Total Return der Anleihen des Emittenten auf Basis nationalen Rechts in den kommenden sechs Monaten (vgl. DZ BANK Methodenstudien unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben)).

#### 2. Financials (senior unsecured)

Maßgebend für die emittentenspezifische Anlageempfehlung für die in Euro denominierten unbesicherten Senior-Anleihen eines Emittenten relativ zu seiner Peer Group (iBoxx Banks Senior Index) ist, ob die aus dem Credit Return ergebende Performance nach Einschätzung der DZ BANK in den folgenden sechs Monaten besser, schlechter oder ähnlich wie die Peer Group ausfallen wird.

Grundlage für die Einschätzung ist die Erwartung über den Credit Return der Anleihen des Emittenten in den kommenden sechs Monaten (vgl. DZ BANK Methodenstudien unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben)).

#### 3. Unternehmensanleihen (senior unsecured)

Maßgebend für die emittentenspezifische Anlageempfehlung für die in Euro denominierten unbesicherten Senior-Anleihen eines Emittenten relativ zu seiner Peer Group (Branche/Ratingklasse) ist, ob die aus dem Credit Re-

## II. PFLICHTANGABEN FÜR FINANZANALYSEN UND WEITERFÜHRENDE HINWEISE

### 1. Verantwortliches Unternehmen

**1.1** Diese **Finanzanalyse** wurde von der **DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main (DZ BANK)** als Wertpapierdienstleistungsunternehmen erstellt.

**Finanzanalysen sind unabhängige Kundeninformationen, die allgemeine Anlageempfehlungen zu bestimmten Emittenten oder bestimmten Finanzinstrumenten enthalten, ohne jedoch persönliche Anlagekriterien zu berücksichtigen.**

**1.2** Die **Pflichtangaben** für Research-Publikationen (Finanzanalysen und Sonstige Research-Informationen) sowie **weitere Hinweise, insbesondere zur Conflicts of Interest Policy** des **DZ BANK Research**, zu **Methoden**, zu **Verfahren**, sowie zu **Statistiken**, können **kostenfrei eingesehen und abgerufen** werden unter: [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben).

### 2. Zuständige Aufsichtsbehörden

Die DZ BANK wird als Kreditinstitut bzw. als Wertpapierdienstleistungsunternehmen beaufsichtigt durch die:

– **Europäische Zentralbank - [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)**

Sonnemannstraße 20 in 60314 Frankfurt / Main bzw.

– **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht - [www.bafin.de](http://www.bafin.de)**

Marie-Curie-Straße 24 - 28 in 60439 Frankfurt / Main

### Zuständige Aufsichtsbehörde der weitergebenden Bank

Die weitergebende Bank wird im Bereich Research / Finanzanalyse beaufsichtigt durch die

– **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht - [www.bafin.de](http://www.bafin.de)**

Marie-Curie-Straße 24 - 28 in 60439 Frankfurt / Main

### 3. Unabhängigkeit der Analysten

**3.1 Research-Publikationen** (Finanzanalysen und Sonstige Research-Informationen) der DZ BANK werden von ihren angestellten oder von ihr im Einzelfall beauftragten sachkundigen Analysten unabhängig und auf der Basis der verbindlichen **Conflicts of Interest Policy** erstellt.

**3.2** Jeder Analyst, der in die Erstellung dieser Research-Publikation inhaltlich eingebunden ist, bestätigt, dass

<sup>1)-12)</sup>Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenkonflikten und die rechtlichen Hinweise am Ende dieser Studie

turn ergebende Performance nach Einschätzung der DZ BANK in den folgenden sechs Monaten besser, schlechter oder ähnlich wie die Peer Group ausfallen wird.

Grundlage für die Einschätzung ist die Erwartung über den Credit Return der Anleihen des Emittenten in den kommenden sechs Monaten (vgl. DZ BANK Methodenstudien unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben)).

#### 4. Covered Bonds

Maßgebend für die Anlageempfehlung zu einem Covered-Bond-Programm eines Emittenten ist, ob sich die gedeckten Anleihen nach der Einschätzung der DZ BANK in den folgenden sechs Monaten besser, schlechter oder im Gleichschritt mit den Anleihen vergleichbarer Covered-Bond-Programme bewegen können. Die Empfehlungskategorien beziehen sich auf Covered Bonds („besicherte Bankanleihen“ oder „gedeckte Anleihen“) in Euro und gelten nur für den Publikationstag.

Grundlage für die Einschätzung ist die Erwartung über den Credit Return der Anleihen aus dem Covered-Bond-Programm eines Emittenten in den kommenden sechs Monaten (Gültigkeit der Empfehlung: ein Handelstag) (vgl. DZ BANK Methodenstudien unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben)).

#### 4.3 Kategorien für isolierte Aussagen ohne Anlageempfehlung

Aussagen über die **isolierte Bewertung einzelner Aspekte**, die einer **Anlageempfehlung** zu einem Finanzinstrument und / oder zu einem Emittenten **vorgelagert sind**, insbesondere nach den von der DZ BANK definierten **Nachhaltigkeitskriterien**, nach ihrem definierten **Value-Ansatz**, ihrer definierten **Asset Allocation** (DZ BANK Muster-Portfolio), ihrer definierten **Branchenstrategie Euro-Stoxx (DZ BANK Sektorfavoriten)**, ihren **Gewichtungsempfehlungen zu Marktsegmenten** oder anders definierten Gruppen verschiedener Emittenten, das heißt ihren **Gewichtungsempfehlungen in der Gesamtmarktstrategie Fixed Income**, in der **Branchenstrategie Unternehmensanleihen** und ihren **Gewichtungsempfehlungen für Covered-Bond-Jurisdiktionen**, sind **keine selbstständigen Anlagekategorien** und enthalten damit **keine Anlageempfehlungen**.

Diese isolierten Aussagen **allein** können eine Anlageentscheidung noch nicht begründen. Auf die Darstellung der relevanten Methoden wird hingewiesen.

#### 5. Vorgesehene Aktualisierungen und Geltungszeiträume von Anlageempfehlungen

**5.1** Die Häufigkeit der **Aktualisierung** von **Finanzanalysen** hängt insbesondere von den jeweiligen makroökonomischen Rahmenbedingungen, von den aktuellen Entwicklungen der relevanten Märkte, von den aktuellen Entwicklungen bei den analysierten Unternehmen, von Maßnahmen der Emittenten, von dem Verhalten der Handelsteilnehmer, der zuständigen Aufsichtsbehörden und der relevanten Zentralbanken sowie von einer Vielzahl weiterer Parameter ab. Die nachfolgend genannten Zeiträume geben daher nur einen **unverbindlichen Anhalt** dafür, wann mit einer neuen Anlageempfehlung gerechnet werden kann.

**5.2** Eine **Pflicht zur Aktualisierung besteht nicht**. Wird eine Anlageempfehlung aktualisiert, **ersetzt diese Aktualisierung die bisherige Anlageempfehlung mit sofortiger Wirkung**.

Ohne Aktualisierung **enden / verfallen** Anlageempfehlungen mit **Ablauf** der nachfolgend genannten **Geltungszeiträume**. Diese **beginnen** mit dem **Tag** und der **Uhrzeit** der Erstellung der **Anlageempfehlung**.

**5.3** Die **Geltungszeiträume** für Anlageempfehlungen (**Finanzanalysen**) sind bei: **Aktien:**

Fundamentalanalyse	sechs Monate
<b>Fixed-Income-Instrumente:</b>	
Staatsanleihen	sechs Monate
Financials (senior unsecured)	sechs Monate
Unternehmensanleihen (senior unsecured)	sechs Monate
Covered Bonds (besicherte Bankanleihen)	ein Handelstag

**5.4** Die **Bewertungen isolierter Aspekte ohne Anlageempfehlung** haben folgende Geltungszeiträume:

<b>Nachhaltigkeitsanalysen:</b>	ein Monat
Analysen nach dem <b>Value-Ansatz:</b>	ein Monat
Analysen zur Asset Allocation ( <b>DZ BANK Muster-Portfolio</b> ):	ein Monat
Euro-Stoxx-Branche(n)strategie ( <b>DZ BANK Sektorfavoriten</b> ):	ein Monat
Dividenden ( <b>DZ BANK Dividendenaristokraten</b> ):	drei Monate
<b>Credit Trend Emittenten:</b>	zwölf Monate
<b>Aktienindizes (fundamental):</b>	drei Monate
<b>Währungsräume:</b>	sechs bis zwölf Monate
<b>Gewichtung von Marktsegmenten:</b>	sechs Monate
<b>Gesamtmarktstrategie:</b>	sechs Monate

**Branchenstrategie Unternehmensanleihen:** sechs Monate  
**Strategie Covered Bonds:** sechs Monate

**Derivate:** ein Monat  
(Bund-, Bobl-, Schatz-, Buxl-Future): ein Monat  
**Rohstoffe:** ein Monat

**5.5** Auch aus Gründen der Einhaltung aufsichtsrechtlicher Pflichten können im Einzelfall Aktualisierungen von Analysen **vorübergehend und unangekündigt unterbleiben**.

**5.6** Sofern Aktualisierungen **zukünftig unterbleiben**, weil ein Objekt nicht weiter analysiert werden soll, wird dies in der letzten Publikation mitgeteilt oder, falls eine abschließende Publikation unterbleibt, wird die Einstellung der Analyse gesondert mitgeteilt.

#### 6. Gesamtübersicht über Anlageempfehlungen von Finanzinstrumenten und Emittenten

Die DZ BANK erstellt täglich eine **Gesamtübersicht** mit den aufsichtsrechtlich vorgegebenen Details **aller Anlageempfehlungen** zu Finanzinstrumenten und / oder Emittenten, die sie in den zurückliegenden **zwölf Monaten** verbreitet hat. Diese Liste kann **kostenfrei eingesehen und abgerufen werden** unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben).

#### 7. Vermeidung und Management von Interessenkonflikten

**7.1** Das DZ BANK Research verfügt über eine verbindliche **Conflicts of Interest Policy**, die sicherstellt, dass relevante Interessenkonflikte der DZ BANK, der DZ BANK Gruppe, der Analysten und Mitarbeiter des Bereichs Research und Volkswirtschaft und der ihnen nahestehenden Personen vermieden werden oder, falls diese faktisch nicht vermeidbar sind, angemessen identifiziert, gemanagt, offengelegt und überwacht werden. Wesentliche Aspekte dieser Policy, die **kostenfrei** unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben) eingesehen und abgerufen werden kann, werden nachfolgend zusammengefasst.

**7.2** Die DZ BANK organisiert den Bereich Research und Volkswirtschaft als Vertraulichkeitsbereich und schützt ihn durch Chinese Walls gegenüber anderen Organisationseinheiten der DZ BANK und der DZ BANK Gruppe. Die Abteilungen und Teams des Bereichs, die Finanzanalysen erstellen, sind ebenfalls mittels Chinese Walls, räumlichen Trennungen sowie durch eine Closed Doors und Clean Desk Policy geschützt. Über die Grenzen dieser Vertraulichkeitsbereiche hinweg darf in beide Richtungen nur nach dem Need-to-Know-Prinzip kommuniziert werden.

**7.3** Der Bereich Research und Volkswirtschaft verbreitet keine Research-Publikationen zu Emissionen der DZ BANK oder zu von Unternehmen der DZ BANK Gruppe emittierten Finanzinstrumenten.

**7.4** Die **Mitarbeiter des Bereichs Research und Volkswirtschaft und die ihnen nahestehenden Personen dürfen grundsätzlich nicht unbeschränkt in Finanzinstrumente investieren, die von ihnen durch Finanzanalysen gecovert werden. Für Rohstoffe und Währungen hat die DZ BANK, basierend auf dem jeweiligen Jahres-Bruttogehalt des Mitarbeiters, ebenfalls eine Obergrenze definiert, die nach Auffassung der DZ BANK persönliche Interessenkonflikte der Mitarbeiter auch bei der Erstellung von Sonstigen Research-Informationen ausschließt.**

**7.5** Insbesondere durch die in **Absatz 7.2** bezeichneten und die weiteren in der Policy dargestellten Maßnahmen werden auch weitere, theoretisch denkbare informationsgestützte persönliche Interessenkonflikte von Mitarbeitern des Bereichs Research und Volkswirtschaft sowie der ihnen nahestehenden Personen vermieden.

**7.6** Die Vergütung der Mitarbeiter des Bereichs Research und Volkswirtschaft hängt weder insgesamt, noch in dem variablen Teil direkt oder wesentlich von Erträgen aus dem Investmentbanking, dem Handel mit Finanzinstrumenten, dem sonstigen Wertpapiergeschäft und / oder dem Handel mit Rohstoffen, Waren, Währungen und / oder von Indizes der DZ BANK oder der Unternehmen der DZ BANK Gruppe ab.

**7.7** Die DZ BANK sowie Unternehmen der DZ BANK Gruppe emittieren Finanzinstrumente für Handel, Hedging und sonstige Investitionszwecke, die als Basiswerte auch vom DZ BANK Research gecoverte Finanzinstrumente, Rohstoffe, Waren, Währungen, Benchmarks, Indizes und / oder andere Finanzkennzahlen in Bezug nehmen können. Diesbezügliche Interessenkonflikte werden im Bereich Research und Volkswirtschaft insbesondere durch die genannten organisatorischen Maßnahmen vermieden.

**7.8** Die **in den letzten 12 Monaten abweichenden Anlageempfehlungen für dasselbe Finanzinstrument / denselben Emittenten werden in der jeweils aktuellen Analyse mit der jeweiligen Kategorie der Anlageempfehlung und ihrem Datum aufgeführt.**

<sup>1)-12)</sup> Wichtig: Bitte lesen Sie die Hinweise zu möglichen Interessenkonflikten und die rechtlichen Hinweise am Ende dieser Studie

- 7.9** Die **vierteljährliche Angabe** über den Anteil der in den **Absätzen 4.1** und **4.2** genannten Anlagekategorien für **Aktien** und **Fixed-Income-Instrumente** an der Gesamtzahl der Anlageempfehlungen der DZ BANK sowie die **Angabe** des Anteils dieser Kategorien, der auf Emittenten entfällt, gegenüber denen die DZ BANK in den **vergangenen zwölf Monaten** Dienstleistungen nach Anhang I Abschnitte A und B der Richtlinie 2014/65/EU erbracht hat, kann **kostenfrei** unter **www.dzbank.de/Pflichtangaben eingesehen** und **abgerufen werden**.
- 7.10** Die nachfolgenden **Definitionen** erläutern die nach den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen anzugebenden potenziellen Interessenkonflikte (sogenannte **„Hochziffern“**) der DZ BANK und / oder der Unternehmen der DZ BANK Gruppe in Bezug auf die in einer Finanzanalyse analysierten Emittenten und / oder Finanzinstrumente:
- 1) Die DZ BANK verfügt über eine **Netto-Long-Position** von mehr als 0,5% bezogen auf das insgesamt ausgegebene Aktienkapital des Emittenten, die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 sowie den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung der Kommission (EU) Nr. 918/2012 berechnet wird.
  - 2) Die DZ BANK verfügt über eine **Netto-Short-Position** von mehr als 0,5% bezogen auf das gesamte ausgegebene Aktienkapital des Emittenten, die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 sowie den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung der Kommission (EU) Nr. 918/2012 berechnet wird.
  - 3) Die DZ BANK oder eines ihrer Gruppenunternehmen verfügt rechtlich oder wirtschaftlich über eine **Beteiligung von 1% oder mehr** bezogen auf die von dem Emittenten ausgegebenen Eigenkapitalinstrumente.
  - 4) Der Emittent hält mehr als 5% des insgesamt ausgegebenen Aktienkapitals der DZ BANK.
  - 5) Die DZ BANK, eines ihrer Gruppenunternehmen oder eine natürliche oder juristische Person, die vertraglich in die Erstellung von Anlageempfehlungen eingebunden ist, ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Studie als **Market Maker, Designated Sponsor** und / oder **Liquidity Provider** für Finanzinstrumente des Emittenten tätig.
  - 6) Die DZ BANK, eines ihrer Gruppenunternehmen oder eine natürliche oder juristische Person, die vertraglich in die Erstellung von Anlageempfehlungen eingebunden ist, war in den letzten 12 Monaten vor der Veröffentlichung dieser Studie als **Manager** oder **Co-Manager** eines **privaten und / oder öffentlichen Angebots** für Finanzinstrumente des Emittenten tätig.
  - 7) Der Emittent ist oder war in den letzten 12 Monaten vor der Veröffentlichung dieser Studie **Kunde** der DZ BANK für Dienstleistungen des **Investmentbanking**.
  - 8) Die DZ BANK oder eines ihrer Gruppenunternehmen hat in den zurückliegenden 12 Monaten von dem Emittenten eine **Vergütung** für Dienstleistungen des **Investmentbanking** erhalten.
  - 9) Die DZ BANK oder eines ihrer Gruppenunternehmen erwartet oder beabsichtigt, in den nächsten 3 Monaten von dem Emittenten eine **Vergütung** für Dienstleistungen des **Investmentbanking** zu erhalten oder geltend zu machen.
  - 10) Der Emittent ist oder war **Kunde** der DZ BANK, eines ihrer Gruppenunternehmen oder einer natürlichen oder juristischen Person, die vertraglich in die Erstellung von Anlageempfehlungen eingebunden ist oder war, für **wertpapierbezogene Dienstleistungen**, wie sie in den Abschnitten A und B des Anhangs I zur Richtlinie 2014/65/EU genannt sind, wobei sich aus der zugrunde liegenden Vereinbarung in letzten 12 Monaten vor der Veröffentlichung dieser Finanzanalyse entweder eine Verpflichtung zur Zahlung oder ein Recht zum Erhalt einer Vergütung ergab.
  - 11) Der Emittent ist oder war in letzten 12 Monaten vor der Veröffentlichung dieser Finanzanalyse **Kunde** der DZ BANK für **nicht-wertpapierbezogene Dienstleistungen**.
  - 12) DZ BANK oder eines ihrer Gruppenunternehmen hat mit dem Emittenten eine **Vereinbarung** über die **Erstellung von Anlageempfehlungen** über von ihm emittierte Finanzinstrumente geschlossen.

## 8. Adressaten und Nutzung von Finanzanalysen

### 8.1 Adressaten

**Finanzanalysen** der DZ BANK richten sich an **Geeignete Gegenparteien** sowie **professionelle Kunden**. Sie sind daher **nicht geeignet**, an **Privatkunden** weitergegeben zu werden, es sei denn, (i) eine Finanzanalyse wurde von der DZ BANK **ausdrücklich** als auch für Privatkunden geeignet bezeichnet oder (ii) ihre ordnungsgemäße Weitergabe erfolgt durch ein

einem Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz zugelassenes Wertpapierdienstleistungsunternehmen an Privatkunden, die nachweisbar über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die relevanten Risiken der jeweiligen Anlageempfehlungen verstehen und bewerten zu können.

Finanzanalysen werden von der DZ BANK für die Weitergabe an die vorgenannten Adressaten in den **Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums** und der **Schweiz** sowie unter den in **Absatz 8.4** und **8.5** genannten **Bedingungen** zusätzlich in dem dort genannten **Land** freigegeben.

### 8.2 Wesentliche Informationsquellen

Die DZ BANK nutzt für die Erstellung ihrer Research-Publikationen ausschließlich Informationsquellen, die sie selbst als zuverlässig betrachtet. Sie kann jedoch nicht alle diesen Quellen entnommene Tatsachen und sonstigen Informationen selbst in jedem Fall nachprüfen. Sofern die DZ BANK jedoch im konkreten Fall Zweifel an der Verlässlichkeit einer Quelle oder der Richtigkeit von Tatsachen und sonstigen Informationen hat, wird sie darauf in der Research-Publikation ausdrücklich hinweisen.

Wesentliche Informationsquellen für Research-Publikationen sind: Informations- und Datendienste (z. B. Refinitiv, Bloomberg, VWD, IHS Markit), zugelassene Rating-Agenturen (z.B. Standard & Poors, Moody's, Fitch, DBRS), Fachpublikationen der Branchen, die Wirtschaftspresse, die zuständigen Aufsichtsbehörden, Informationen der Emittenten (z.B. Geschäftsberichte, Wertpapierprospekte, Ad-hoc-Mitteilungen, Presse- und Analysten-Konferenzen und sonstige Publikationen) sowie eigene fachliche, mikro- und makroökonomische Recherchen, Untersuchungen und Auswertungen.

### 8.3 Kein Wertpapierprospekt | keine individuelle Anlageempfehlung

Eine Research-Publikation kann und soll ein für eine Investition erforderliches Wertpapierprospekt und / oder eine fachkundige Anlageberatung keinesfalls ersetzen. Sie kann daher nicht alleinige Grundlage für die Entscheidung über eine Investition sein.

### 8.4 Nutzungsbeschränkungen außerhalb des EWR und der Schweiz

Diese Finanzanalyse darf **ausschließlich** von dem in **Absatz 8.5** genannten Unternehmen in die **Republik Singapur** gebracht und dort nach den dort für sie geltenden Bestimmungen genutzt werden.

#### Republik Singapur

Die Zweigniederlassung Singapur der DZ BANK ist in Singapur vom Innehaben einer Erlaubnis als Finanzberater nach Section 23(1)(a) des Financial Advisors Act (Cap. 110) (FAA) befreit.

Die DZ BANK nutzt für ihre Finanzberatung mittels Herausgabe oder Verbreitung von Research-Analysen oder Research-Berichten, gleich ob diese in elektronischer oder einer anderen Form oder gedruckt verteilt werden, eine Ausnahmeregelung für „Foreign Research Houses“ nach Regulation 32C (1) der Financial Advisors Regulation (FAR) gemäß Section 23(1)(f) des FAA.

Ihre Research-Publikationen dürfen ausschließlich durch ihre Zweigniederlassung Singapur verbreitet werden. Sie sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt, richten sich jedoch ausschließlich an **„accredited investors“** and / or **„expert investors“**.

Bei Transaktionen mit **„accredited investors“** oder **„expert investors“** stützt sich die DZ BANK auf folgende Ausnahmen des Cap. 110 des Financial Advisors Act:

- (1) die Ausnahme in Regulation 33 der FAR, welche die DZ BANK von der Compliance mit Section 25 der FAA zur Offenlegung von Produktinformationen gegenüber Kunden ausnimmt,
- (2) die Ausnahme in Regulation 34 der FAR, welche die DZ BANK von der Compliance mit Section 27 der FAA über Empfehlungen ausnimmt, und
- (3) die Ausnahme in Regulation 35 der FAR, welche die DZ BANK von der Compliance mit Section 36 der FAA über die Offenlegung von bestimmten Interessen in Wertpapieren ausnimmt.

Diese Finanzanalyse **berücksichtigt nicht spezifische Anlageziele, die finanzielle Situation oder persönliche Erfordernisse** eines konkreten Empfängers.

Falls Fragen in Bezug auf den Inhalt dieser Finanzanalyse bestehen, sollte ein Finanzberater zu Rate gezogen werden.

Jeder Empfänger sollte hinsichtlich **Eignung** eines jeden in dieser Finanzanalyse genannten Produkts sowie der Berücksichtigung seiner spezifischen Anlageziele, finanziellen Situation oder persönlichen Anforderungen eine **Anlageberatung vornehmen** lassen, bevor er sich verpflichtet, ein solches Produkt zu erwerben.

#### **8.5 Ansprechpartner der DZ BANK außerhalb des EWR und der Schweiz**

Den folgenden Ansprechpartner trifft keine Pflicht zur Aktualisierung der Research-Publikation. Anleger müssen sich selbst über den laufenden Geschäftsgang und etwaige Veränderungen auch der Emittenten informieren.

##### **In der Republik Singapur:**

DZ BANK AG Singapore Branch, 50 Raffles Place #43-01, Singapore Land Tower, Singapore 048623

Die DZ BANK AG Singapore Branch ist eine rechtlich unselbstständige Zweigniederlassung der DZ BANK.

#### **9. Zusammenfassungen von Methoden und Verfahren**

**Ausführlichere Darstellungen der vom DZ BANK Research genutzten allgemein anerkannten sowie selbst entwickelten Methoden und Verfahren können kostenfrei unter [www.dzbank.de/Pflichtangaben](http://www.dzbank.de/Pflichtangaben) eingesehen und abgerufen werden.**

## 10. FIXED INCOME RESEARCH: VERÄNDERTE ANLAGEURTEILE DER LETZTEN 12 MONATE

ABN AMRO Bank	18.09.2019	Underperformer	Griechenland	29.08.2019	Outperformer	Sparebanken Vest	02.12.2019	Underperformer
Achmea Bank	02.12.2019	Underperformer	Griechenland	25.06.2019	Marketperformer	Standard Chartered	02.12.2019	Marketperformer
Adolf Würth GmbH & Co. KG	02.12.2019	Marketperformer	Hannover Commercial Bank	02.12.2019	Outperformer	Südafrika	12.04.2019	NR
Aegon	07.10.2019	Marketperformer	Hannover Rück	21.11.2019	Underperformer	Svenska Handelsbanken	18.09.2019	Underperformer
AIB Group	13.12.2019	Marketperformer	HeidelbergCement	21.01.2020	Outperformer	Svenska Handelsbanken	25.06.2019	Outperformer
AIB Group	18.09.2019	Underperformer	Henkel	02.12.2019	Underperformer	Swedbank	02.12.2019	Underperformer
AIB Group	11.09.2019	Marketperformer	Hochtief	23.01.2020	Marketperformer	Swiss Re	13.11.2019	Underperformer
AIB Group	23.05.2019	Underperformer	Hochtief	09.09.2019	Outperformer	Telefónica	10.05.2019	Marketperformer
AIB Group	07.05.2019	Marketperformer	HSBC Holdings	18.09.2019	Marketperformer	Telefónica	27.02.2019	Outperformer
Airbus	02.12.2019	Marketperformer	HSBC Holdings	23.05.2019	Underperformer	Telia Company	02.12.2019	Underperformer
Akzo Nobel	24.04.2019	Underperformer	HSBC Holdings	03.05.2019	Marketperformer	Telstra Corp	15.01.2020	Marketperformer
Allianz	30.10.2019	Underperformer	HYPO NOE	02.12.2019	Underperformer	Tesco	24.04.2019	Marketperformer
America Movil	17.07.2019	Outperformer	Iberdrola	25.04.2019	Underperformer	Tesco	10.04.2019	Outperformer
Amgen	28.11.2019	Marketperformer	IBM	02.12.2019	Outperformer	thyssenkrupp	10.05.2019	Underperformer
Amgen	25.11.2019	n.a.	IBM	24.07.2019	NR	Total	11.09.2019	Marketperformer
Anglo American PLC	22.02.2019	Underperformer	Indonesien	12.04.2019	NR	Toyota Motor	02.12.2019	Marketperformer
Apple	04.02.2020	Outperformer	ING Groep	18.09.2019	Underperformer	Tschechische Republik	12.04.2019	NR
Apple	20.12.2019	n.a.	Intesa Sanpaolo	30.08.2019	Outperformer	Türkei	12.04.2019	NR
AT&T	02.12.2019	Marketperformer	Intesa Sanpaolo	03.06.2019	Underperformer	UBS Group	18.09.2019	Underperformer
Australia and New Zealand Banking Group	18.09.2019	Marketperformer	Intesa Sanpaolo	27.03.2019	Marketperformer	UBS Group	25.06.2019	Outperformer
AXA	02.12.2019	Marketperformer	Israel	12.04.2019	NR	Ungarn	12.04.2019	NR
Bank of America	18.09.2019	Marketperformer	Italien	29.08.2019	Outperformer	Unicredit	30.08.2019	Outperformer
Bank of America	25.06.2019	Outperformer	Italien	03.06.2019	Underperformer	Unicredit	03.06.2019	Underperformer
Bank of Ireland Group	13.12.2019	Marketperformer	Italien	27.03.2019	Marketperformer	Unicredit	27.03.2019	Marketperformer
Bank of Ireland Group	18.09.2019	Underperformer	Jefferies Group LLC	02.12.2019	n.a.	Vale	09.04.2019	Outperformer
Bank of Ireland Group	11.09.2019	Marketperformer	Jefferies Group LLC	12.02.2019	NR	Vattenfall	02.12.2019	Marketperformer
Bank of Ireland Group	23.05.2019	Underperformer	JPMorgan Chase & Co.	18.09.2019	Marketperformer	Veolia Environnement	02.12.2019	Underperformer
Bank of Ireland Group	08.05.2019	Marketperformer	JPMorgan Chase & Co.	25.06.2019	Outperformer	Vodafone Group	14.06.2019	Marketperformer
Bank of Nova Scotia	02.12.2019	Underperformer	KBC Groep	18.09.2019	Underperformer	Vodafone Group	27.02.2019	Underperformer
Bardays PLC	13.12.2019	Marketperformer	KBC Groep	25.06.2019	Outperformer	Wells Fargo	02.12.2019	Marketperformer
Bardays PLC	23.05.2019	Underperformer	Kolumbien	12.04.2019	NR	Westpac Banking Corp.	18.09.2019	Marketperformer
Bardays PLC	25.04.2019	Marketperformer	Koninklijke KPN	24.07.2019	Marketperformer	Zurich Insurance Group	29.11.2019	Underperformer
BASF	27.02.2019	Underperformer	Kroatien	12.04.2019	NR			
Bayerische Landesbank	02.12.2019	Marketperformer	Landesb. Baden-Württemberg	02.12.2019	Underperformer			
BayWa	02.12.2019	Marketperformer	Landesbank Hessen-Thüringen	02.12.2019	Underperformer			
BayWa	06.05.2019	NR	Linde PLC	06.05.2019	Underperformer			
Belfius Bank	18.09.2019	Underperformer	Lloyds Banking Group	13.12.2019	Marketperformer			
Belfius Bank	25.06.2019	Outperformer	Lloyds Banking Group	23.05.2019	Underperformer			
Belgien	19.11.2019	Marketperformer	Lloyds Banking Group	02.05.2019	Marketperformer			
Belgien	29.08.2019	Underperformer	Merck KGaA	28.02.2019	Underperformer			
Belgien	25.06.2019	Outperformer	Mexiko	12.04.2019	NR			
Berlin Hyp	25.06.2019	Marketperformer	Mondelez International	31.07.2019	Marketperformer			
BNP Paribas	02.05.2019	Underperformer	Munich Re	02.12.2019	Underperformer			
BP	06.02.2019	Outperformer	National Australia Bank	18.09.2019	Marketperformer			
BPCE	25.06.2019	Marketperformer	Nationwide Building Society	13.12.2019	Marketperformer			
Brasilien	12.04.2019	NR	Nationwide Building Society	22.11.2019	Underperformer			
BT Group	11.09.2019	Underperformer	Nestlé	02.12.2019	Marketperformer			
Bulgarien	12.04.2019	NR	Niederlande	29.08.2019	Underperformer			
Carrefour	29.10.2019	Marketperformer	Niederlande	25.06.2019	Marketperformer			
Carrefour	11.09.2019	Outperformer	NORD/LB Girozentrale	02.12.2019	Marketperformer			
Carrefour	18.07.2019	Marketperformer	Nordea Bank Abp	18.09.2019	Underperformer			
Carrefour	27.05.2019	Outperformer	Nordea Bank Abp	25.06.2019	Outperformer			
Caterpillar	02.12.2019	Marketperformer	Novartis	02.12.2019	Marketperformer			
Chile	12.04.2019	NR	Nykredit Realkredit	02.12.2019	Underperformer			
Citigroup	02.12.2019	Marketperformer	OMV	02.12.2019	Underperformer			
Commonwealth Bk of Australia	18.09.2019	Marketperformer	OP Corporate Bank	18.09.2019	Underperformer			
Cooperatieve Rabobank UA	18.09.2019	Underperformer	OP Corporate Bank	25.06.2019	Outperformer			
Cooperatieve Rabobank UA	25.06.2019	Outperformer	Orange	21.02.2019	Marketperformer			
Crédit Agricole	25.06.2019	Marketperformer	Österreich	29.08.2019	Underperformer			
Crédit Mutuel Arkéa SACC	25.06.2019	Outperformer	Österreich	25.06.2019	Marketperformer			
Credit Suisse Group	18.09.2019	Underperformer	Peru	12.04.2019	NR			
Credit Suisse Group	25.06.2019	Outperformer	Petrobras	02.08.2019	Marketperformer			
Danone	25.07.2019	Underperformer	Peugeot SA	30.10.2019	Marketperformer			
Danske Bank	28.11.2019	Underperformer	Pfizer	18.10.2019	Marketperformer			
DekaBank	02.12.2019	Marketperformer	Philippinen	12.04.2019	NR			
Deutsche Bahn	01.04.2019	Outperformer	Polen	12.04.2019	NR			
Deutsche Bank	08.07.2019	Outperformer	Portugal	25.06.2019	Marketperformer			
Deutsche Bank	25.06.2019	Marketperformer	Procter & Gamble	30.09.2019	Marketperformer			
Deutsche Pfandbriefbank	25.06.2019	Marketperformer	Renault	21.10.2019	Underperformer			
Deutsche Pfandbriefbank	13.05.2019	Outperformer	Renault	15.02.2019	Marketperformer			
Deutschland	29.08.2019	Underperformer	Repsol	20.11.2019	Marketperformer			
Deutschland	25.06.2019	Marketperformer	Rio Tinto Ltd.	02.12.2019	Outperformer			
De Volksbank	18.09.2019	Underperformer	RLB Niederösterreich	02.12.2019	Marketperformer			
De Volksbank	25.06.2019	Outperformer	RLB Oberösterreich	23.10.2019	Marketperformer			
Dexia Group	02.12.2019	Underperformer	Robert Bosch GmbH	02.12.2019	Underperformer			
DNB Bank	18.09.2019	Underperformer	Roche	02.12.2019	Outperformer			
DNB Bank	25.06.2019	Outperformer	Royal Bank of Canada	02.12.2019	Underperformer			
E.ON	17.09.2019	Marketperformer	Royal Bank of Scotland Group	13.12.2019	Marketperformer			
Enel	03.06.2019	Underperformer	Royal Bank of Scotland Group	23.05.2019	Underperformer			
ENGIE	02.12.2019	Marketperformer	Royal Bank of Scotland Group	26.04.2019	Marketperformer			
ENI	03.06.2019	Underperformer	Royal Dutch Shell	29.11.2019	Marketperformer			
ENI	25.04.2019	Marketperformer	Rumänien	12.04.2019	NR			
ENI	15.02.2019	Outperformer	Rumänien	19.03.2019	Marketperformer			
Equinor	26.09.2019	Marketperformer	Russland	12.04.2019	NR			
Erste Group Bank	18.09.2019	Underperformer	RWE	02.12.2019	Marketperformer			
EWE	02.12.2019	Marketperformer	Saint-Gobain	01.10.2019	Marketperformer			
Féd. des caisses Desjardins	02.12.2019	Marketperformer	Sanofi	02.12.2019	Marketperformer			
Finnland	19.11.2019	Underperformer	SBAB Bank	02.12.2019	Underperformer			
Finnland	25.06.2019	Marketperformer	Schlumberger	28.01.2020	Marketperformer			
Frankreich	29.08.2019	Marketperformer	Schlumberger	23.01.2020	n.a.			
Frankreich	25.06.2019	Outperformer	SEB	18.09.2019	Underperformer			
Fresenius SE & Co. KGaA	31.07.2019	Marketperformer	SEB	25.06.2019	Outperformer			
Fresenius SE & Co. KGaA	20.02.2019	Outperformer	Siemens	01.08.2019	Marketperformer			
General Electric	11.11.2019	Marketperformer	Siemens	10.05.2019	Outperformer			
General Electric	16.08.2019	Underperformer	Société Générale	18.09.2019	Marketperformer			
General Electric	25.02.2019	Outperformer	Sparebank 1 SMN	02.12.2019	Underperformer			
GlaxoSmithKline	09.09.2019	Marketperformer	Sparebank 1 SR-Bank	02.12.2019	Underperformer			
Goldman Sachs Group	25.06.2019	Marketperformer	Sparebank 1 Østlandet	02.12.2019	Underperformer			
GRENKE	03.09.2019	Marketperformer	Sparebank 1 Østlandet	13.03.2019	NR			

### III. RECHTLICHE HINWEISE

1. Dieses Dokument richtet sich an **Geeignete Gegenparteien** sowie **professionelle Kunden**. Es ist daher nicht geeignet, an **Privatkunden** weitergegeben zu werden, **es sei denn**, (a) es ist ausdrücklich als auch für Privatkunden geeignet bezeichnet oder (b) die ordnungsgemäße Weitergabe erfolgt durch ein in Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder der Schweiz zugelassenes Wertpapierdienstleistungsunternehmen an Privatkunden, die nachweisbar über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die relevanten Risiken der jeweiligen Bewertung und / oder Empfehlungen verstehen und einschätzen zu können.
- Es wurde von der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, Deutschland („DZ BANK“) erstellt und von der DZ BANK für die ausschließliche Weitergabe an die vorgenannten Adressaten in den **Mitgliedstaaten des EWR und der Schweiz** genehmigt.
- Ist dieses Dokument in **Absatz 1.1** der Pflichtangaben ausdrücklich als **„Finanzanalyse“** bezeichnet, gelten für seine Verteilung gemäß den Nutzungsbeschränkungen in den Pflichtangaben die folgenden ergänzenden Bestimmungen:
- In die **Republik Singapur** darf dieses Dokument ausschließlich von der DZ BANK über die DZ BANK Singapur Branch, nicht aber von anderen Personen, gebracht und dort ausschließlich an ‚accredited investors‘, and / oder ‚expert investors‘ weitergegeben und von diesen genutzt werden.
- Finanzanalysen dürfen nicht in die **Vereinigten Staaten von Amerika (USA)** verbracht und / oder dort für Transaktionen mit Kunden genutzt werden.
- Ist dieses Dokument in **Absatz 1.1** der Pflichtangaben ausdrücklich als **„Sonstige Research-Information“** bezeichnet, gelten für seine Verteilung nach den Pflichtangaben die folgenden ergänzenden Bestimmungen:
- Sonstige Research-Informationen dürfen nicht in die **Vereinigten Staaten von Amerika (USA)** verbracht und / oder dort für Transaktionen mit Kunden genutzt werden.
- Die Weitergabe von Sonstigen Research Informationen in der **Republik Singapur** ist in jedem Falle der DZ BANK AG, Niederlassung Singapur vorbehalten. Dieses Dokument darf in allen zuvor genannten Ländern nur in Einklang mit dem jeweils dort geltenden Recht verteilt werden, und Personen, die in den Besitz dieses Dokuments gelangen, sollen sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen.
2. Dieses Dokument wird lediglich zu Informationszwecken übergeben und darf weder ganz noch teilweise vervielfältigt, noch an andere Personen weitergegeben, noch sonst veröffentlicht werden. Sämtliche Urheber- und Nutzungsrechte, auch in elektronischen und Online-Medien, verbleiben bei der DZ BANK. Obwohl die DZ BANK Hyperlinks zu Internet-Seiten von in diesem Dokument genannten Unternehmen angeben kann, bedeutet dies nicht, dass die DZ BANK sämtliche Daten auf der verlinkten Seite oder Daten, auf welche von dieser Seite aus weiter zugegriffen werden kann, bestätigt, empfiehlt oder gewährleistet. Die DZ BANK übernimmt weder eine Haftung für Verlinkungen oder Daten, noch für Folgen, die aus der Nutzung der Verlinkung und / oder Verwendung dieser Daten entstehen könnten.
3. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot, noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren, sonstigen Finanzinstrumenten oder anderen Investitionsobjekten dar und darf auch nicht dahingehend ausgelegt werden.
- Einschätzungen, insbesondere Prognosen, Fair Value- und / oder Kursersparungen, die für die in diesem Dokument analysierten Investitionsobjekte angegeben werden, können möglicherweise nicht erreicht werden. Dies kann insbesondere auf Grund einer Reihe nicht vorhersehbarer Risikofaktoren eintreten. Solche Risikofaktoren sind insbesondere, jedoch nicht ausschließlich: Marktvolatilitäten, Branchenvolatilitäten, Maßnahmen des Emittenten oder Eigentümers, die allgemeine Wirtschaftslage, die Nichtrealisierbarkeit von Ertrags- und / oder Umsatzzielen, die Nichtverfügbarkeit von vollständigen und / oder genauen Informationen und / oder ein anderes später eintretendes Ereignis, das sich auf die zugrundeliegenden Annahmen oder sonstige Prognosegrundlagen, auf die sich die DZ BANK stützt, nachteilig auswirken können. Die gegebenen Einschätzungen sollten immer im Zusammenhang mit allen bisher veröffentlichten relevanten Dokumenten und Entwicklungen, welche sich auf das Investitionsobjekt sowie die für es relevanten Branchen und insbesondere Kapital- und Finanzmärkte beziehen, betrachtet und bewertet werden.
- Die DZ BANK trifft keine Pflicht zur Aktualisierung dieses Dokuments. Anleger müssen sich selbst über den laufenden Geschäftsgang und etwaige Veränderungen im laufenden Geschäftsgang der Unternehmen informieren.
- Die DZ BANK ist berechtigt, während des Geltungszeitraums einer Anlageempfehlung in einer Analyse eine weitere oder andere Analyse mit anderen,

sachlich gerechtfertigten oder auch fehlenden Angaben über das Investitionsobjekt zu veröffentlichen.

4. Die DZ BANK hat die Informationen, auf die sich dieses Dokument stützt, aus Quellen entnommen, die sie grundsätzlich als zuverlässig einschätzt. Sie hat aber nicht alle diese Informationen selbst nachgeprüft. Dementsprechend gibt die DZ BANK keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder Meinungen ab.
- Weder die DZ BANK noch ihre verbundenen Unternehmen übernehmen eine Haftung für Nachteile oder Verluste, die ihre Ursache in der Verteilung und / oder Verwendung dieses Dokuments haben und / oder mit der Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen.
5. Die DZ BANK, und ihre verbundenen Unternehmen sind berechtigt, Investmentbanking- und sonstige Geschäftsbeziehungen zu dem / den Unternehmen zu unterhalten, die Gegenstand der Analyse in diesem Dokument sind. Die Analysten der DZ BANK liefern im Rahmen des jeweils geltenden Aufsichtsrechts ferner Informationen für Wertpapierdienstleistungen und Wertpapiernebenleistungen.
- Anleger sollten davon ausgehen, dass (a) die DZ BANK und ihre verbundenen Unternehmen berechtigt sind oder sein werden, Investmentbanking-, Wertpapier- oder sonstige Geschäfte von oder mit den Unternehmen, die Gegenstand der Analyse in diesem Dokument sind, zu akquirieren, und dass (b) Analysten, die an der Erstellung dieses Dokumentes beteiligt waren, im Rahmen des Aufsichtsrechts grundsätzlich mittelbar am Zustandekommen eines solchen Geschäfts beteiligt sein können.
- Die DZ BANK und ihre verbundenen Unternehmen sowie deren Mitarbeiter könnten möglicherweise Positionen in Wertpapieren der analysierten Unternehmen oder Investitionsobjekte halten oder Geschäfte mit diesen Wertpapieren oder Investitionsobjekten tätigen.
6. Die Informationen und Empfehlungen der DZ BANK in diesem Dokument stellen keine individuelle Anlageberatung dar und können deshalb je nach den speziellen Anlagezielen, dem Anlagehorizont oder der individuellen Vermögenslage für einzelne Anleger nicht oder nur bedingt geeignet sein. Mit der Ausarbeitung dieses Dokuments wird die DZ BANK gegenüber keiner Person als Anlageberater oder als Portfolioverwalter tätig.
- Die in diesem Dokument enthaltenen Empfehlungen und Meinungen geben die nach bestem Wissen erstellte Einschätzung der Analysten der DZ BANK zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments wieder; sie können aufgrund künftiger Ereignisse oder Entwicklungen ohne Vorankündigung geändert werden oder sich verändern. Dieses Dokument stellt eine unabhängige Bewertung der entsprechenden Emittenten beziehungsweise Investitionsobjekte durch die DZ BANK dar und alle hierin enthaltenen Bewertungen, Meinungen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen der Emittentin oder dritter Parteien überein.
- Eine (Investitions-)Entscheidung bezüglich Wertpapiere, sonstige Finanzinstrumente, Rohstoffe, Waren oder sonstige Investitionsobjekte sollte nicht auf der Grundlage dieses Dokuments, sondern auf der Grundlage unabhängiger Investmentanalysen und Verfahren sowie anderer Analysen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Informationsmemoranden, Verkaufs- oder sonstige Prospekte erfolgen. Dieses Dokument kann eine Anlageberatung nicht ersetzen.
7. Indem Sie dieses Dokument, gleich in welcher Weise, benutzen, verwenden und / oder bei Ihren Überlegungen und / oder Entscheidungen zugrunde legen, akzeptieren Sie die in diesem Dokument genannten Beschränkungen, Maßgaben und Regelungen als für sich rechtlich ausschließlich verbindlich.

#### Ergänzende Information von Markit Indices GmbH

Weder IHS Markit noch deren Tochtergesellschaften oder irgendein externer Datenanbieter übernehmen ausdrücklich oder stillschweigend irgendeine Gewährleistung hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der hierin enthaltenen Daten sowie der von den Empfängern der Daten zu erzielenden Ergebnisse. Weder IHS Markit noch deren Tochtergesellschaften oder irgendein Datenanbieter haften gegenüber dem Empfänger der Daten ungeachtet der jeweiligen Gründe in irgendeiner Weise für ungenaue, unrich-

tige oder unvollständige Informationen in den IHS Markit-Daten oder für daraus entstehende (unmittelbare oder mittelbare) Schäden.

Seitens IHS Markit besteht keine Verpflichtung zur Aktualisierung, Änderung oder Anpassung der Daten oder zur Benachrichtigung eines Empfängers derselben, falls darin enthaltene Sachverhalte sich ändern oder zu einem späteren Zeitpunkt unrichtig geworden sein sollten.

Ohne Einschränkung des Vorstehenden übernehmen weder IHS Markit noch deren Tochtergesellschaften oder irgendein externer Datenanbieter Ihnen gegenüber irgendeine Haftung - weder vertraglicher Art (einschließlich im Rahmen von Schadenersatz) noch aus unerlaubter Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit), im Rahmen einer Gewährleistung, aufgrund gesetzlicher

Bestimmungen oder sonstiger Art - hinsichtlich irgendwelcher Verluste oder Schäden, die Sie infolge von oder im Zusammenhang mit Meinungen, Empfehlungen, Prognosen, Beurteilungen oder sonstigen Schlussfolgerungen oder Handlungen Ihrerseits oder seitens Dritter erleiden, ungeachtet dessen, ob diese auf den hierin enthaltenen Angaben, Informationen oder Materialien beruhen oder nicht.

Die in Texten und Grafiken enthaltenen Preisnotierungen sowie Rendite- und Spreadangaben sind bei IHS Markit regelmäßig auf den Stand zum Vorabend aktualisiert.

<b>Kapitalmärkte Institutionelle Kunden</b>	Bereichsleiter	+49 – (0)69 – 74 47 – 69 62	H.-Theo Brockmann
<b>Vertrieb Finanzinstitutionen</b>	Abteilungsleiter	+49 – (0)69 – 74 47 – 45 36	Norbert Schäfer
	Gruppenleiter Vertrieb Banken/Zentralbanken	+49 – (0)69 – 74 47 – 12 70	Lars Carlsen
	Gruppenleiter Vertrieb Institutionelle	+49 – (0)69 – 74 47 – 4 24 20	Tilo Sperling
	Gruppenleiter Vertrieb Regionalkunden	+49 – (0)69 – 74 47 – 34 32	Jörn Schneider
	Vertrieb Asien Institutionelle	+65 – 65 80 – 16 24	Anand Subramanian
<b>VRB Eigengeschäft Vertrieb</b>	Abteilungsleiter	+49 – (0)69 – 74 47 – 90 14 7	Torsten Merkle
	Zentraler Vertrieb	+49 – (0)69 – 74 47 – 29 99	Sven Köhler
	Vertrieb Nord/Ost	+49 – (0)511 – 99 19 – 44 5	Carsten Bornhuse
	Vertrieb Bayern	+49 – (0)89 – 21 34 – 30 45	Mario Zollitsch
	Vertrieb Südwest	+49 – (0)69 – 74 47 – 46 60	Norbert Mayer
	Vertrieb West	+49 – (0)211 – 7 78 – 36 34	Kay Böckmann
	Produktmanagement	+49 – (0)69 – 74 47 – 9 03 10	Bernd Rohleder
	Liquidität Verbund	+49 – (0)69 – 74 47 – 34 88	Norbert Mayer
<b>GenoBanken Gesamtbanksteuerung</b>	Beratung Gesamtbanksteuerung	+49 – (0)69 – 74 47 – 69 56	Dr. Reinhard Mathweis
	Beratung Gesamtbanksteuerung Zentral/Mitte	+49 – (0)69 – 74 47 – 9 04 86	Kristian Mainert
	Beratung Gesamtbanksteuerung Nord/Ost	+49 – (0)30 – 20 24 1- 47 0	Bernd Juhnke
	Beratung Gesamtbanksteuerung Bayern	+49 – (0) 89 -21 34- 20 69	Klaus Pfeffer
	Beratung Gesamtbanksteuerung Südwest	+49 – (0)69 – 74 47 – 68 15	Dr. Ralf Anacker
	Beratung Gesamtbanksteuerung West	+49 – (0)211 – 7 78 – 36 90	Henrik Bernds
	Zentrale Leistungen Gesamtbanksteuerung	+49 – (0)211 – 7 78 – 36 90	André Wöllenweber
	Asset Management	+49 – (0)211 – 7 78 – 34 32	Dr. Thomas Schürmann
<b>Firmenkunden</b>	Abteilungsleiter	+49 – (0)69 – 74 47 – 23 69	Roland Weiß
	Gruppenleiter Derivative Solutions Zins, Devisen, Anlage	+49 – (0)69 – 74 47 – 44 00	Tobias Strumpel
	Gruppenleiterin Vertrieb Mittelstand Zins und Devisen	+49 – (0)69 – 74 47 – 44 26	Evelyne Thiessen
	Gruppenleiter Vertrieb Mittelstand Zins und Devisen, Region West	+49 – (0)2 11 – 7 78 – 21 55	Ralf Vogt
<b>Emittenten (DCM)</b>	Abteilungsleiter	+49 – (0)69 – 74 47 – 38 11	Friedrich Luthlen
	Gruppenleiter SSA	+49 – (0)69 – 74 47 – 17 10	Kai Poerschke
	Gruppenleiter Financials	+49 – (0)69 – 74 47 – 48 00	Jörg Müller
	Gruppenleiter Corporates	+49 – (0)69 – 74 47 – 71 45	Bettina Streiter
	Gruppenleiter MTN-Desk	+49 – (0)69 – 74 47 – 62 19	Maximilian Lainer
<b>Kapitalmärkte Privatkunden</b>	DZ BANK Produkte	+49 – (0)69 – 74 47 – 9 26 00	wertpapiere@dzbank.de